

1. Standort

(bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1. Bezeichnung des Standorts: **Wilhelm Bötzel GmbH & Co. KG**
 1.2. Straße: **Wittener Str. 170**
 1.3. Staat: **Deutschland**
 Bundesland: **NRW**
 Postleitzahl: **58456**
 Ort: **Witten**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1. **Sammeln** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 2.1.1. nur deutschlandweit
 2.1.2. weltweit
- 2.2. **Befördern** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 2.2.1. nur deutschlandweit
 2.2.2. weltweit
- 2.3. **Lagern** Kennnummer nach § 28 NachwV: **Entsorger-Nr. E95497361**
 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) **Erzeuger-Nr. E95420925**
 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)
- 2.4. **Behandeln** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)
 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)
- 2.5. **Verwerten** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend
 abschließend
 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung
 2.5.2. Recycling
 2.5.3. sonstige Verwertung
- 2.6. **Beseitigen** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend
 abschließend
- 2.7. **Handeln** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 2.7.1. nur deutschlandweit
 2.7.2. weltweit
- 2.8. **Makeln** Kennnummer nach § 28 NachwV:
 2.8.1. nur deutschlandweit
 2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik:

(bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)

Lagerung von Abfällen

Anlagentyp gemäß Anhang zur 4. BImSchV:

Anlage Ziffer 8.12.3.1, 8.11.2.1, 8.11.2.2, 8.12.1.2 und 8.12.2

- 3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG: n.z.
 Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

- 3.2. Nur bei anerkannten Erstbehandlungsanlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV: n.z.
 Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, Anlage gilt als
- 3.2.1. Annahmestelle.
 3.2.2. Rücknahmestelle.
 3.2.3. Demontagebetrieb.
 3.2.4. Schredderanlage.
 3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung.

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer:

124202-2012-OTH-GER-MURL

zur Tätigkeit:

Lagern von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen

Name des Entsorgungsfachbetriebes:

Wilhelm Bötzel GmbH & Co. KG

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
16 06 01*	Bleibatterien	max. Lagermenge: 2 t, tägliche Annahmekapazität: 0,2 t
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	max. 2 t gelagert und täglich 0,2 t angenommen
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	max. 100 t gelagert und täglich 20 t angenommen
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	max. 2 t gelagert und täglich 0,2 t angenommen
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	